



VERANSTALTUNGSPROGRAMM SOSE 2022 FÜR DAS WISSENSCHAFTLICHE PERSONAL

Kurzübersicht

- | | |
|--|---|
| Di. 14.06.2022
12:00-13:30 Uhr | Gute wissenschaftliche Praxis. Umgang, Herausforderungen, Konflikte.
Präsenzveranstaltung für das gesamte wissenschaftliche Personal |
| Di. 21.06.2022
12:00-13:30 Uhr | Sinn und Gewinn von Jahresgesprächen für Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen
Online Veranstaltung für WiMis |
| Di. 21.06.2022
15:30-17:00 Uhr | Jahresgespräche als Instrument wertschätzender Führung & Förderung
Online Veranstaltung für Wissenschaftler*innen mit Führungsverantwortung |
| Fr. 24.06.2022
10:00-12:00Uhr | Und wieder mal war ich zu kritisch...
Feedback in Forschung, Lehre und Hochschulalltag
Online Veranstaltung für WiMis & Juniorprofessor*innen |
| Di. 28.06.2022
12:00-14:00 Uhr | Promotion, und was dann?!
Online Veranstaltung für Promovierende und frühe Postdocs |
| Mo. 11.07.2022
14:00-15:30 Uhr | Archivierung und Publikation von Forschungsdaten: Angebote und Services der Leuphana
Online Schulung für alle Forscher*innen/Wissenschaftler*innen |
| Di. 12.07.2022
10:00-11:30 Uhr | Forschung sichtbar machen durch Open Access
Online Schulung für alle Forscher*innen/Wissenschaftler*innen |

Mi. 13.07.2022

09:00-17:00 Uhr

Stimmtraining für Lehre & Wissenschaft

Präsenzveranstaltung für alle Wissenschaftler*innen und Lehrende

Di. 30.08.2022

10:00-11:30 Uhr

**Wissenschaftsmanagement als Karriereoption für
Wissenschaftler*innen?!**

Online Veranstaltung für Promovierende & frühe Postdocs

Do. 01. & Fr. 02.09 2022

jeweils 9:00-17:00 Uhr

Konflikte in Organisationen verstehen und bearbeiten

Präsenzveranstaltung für WiMis und Juniorprofessor*innen

Mo. 05.09.2022

17:00-19:00 Uhr

Role-Model-Monday

Von der wissenschaftlichen Karriere zu einer Karriere im

Wissenschaftsmanagement: Der Weg entsteht beim Gehen.

Role Model: Dr. Inga Brinkmann - Fakultätsgeschäftsführerin

Online Veranstaltung für das gesamte wissenschaftliche Personal

Di. 06. & Mi. 07.09.2022

jeweils 10:00-14:00 Uhr

**Navigating the „shark pool“. Power games and micropolitical
competence in academia**

Online workshop for doctoral candidates and postdocs, young professors and executives and people in coordinating or advisory functions in science management

Do. 08.09.2022

12:00-13:30 Uhr

„Black Box Berufung“ I: Auf dem Weg zur Professur

Online Informationsveranstaltung für fortgeschrittene Promovierende & Postdocs

Fr. 09.09.2022

10:00-12:00 Uhr

„Black Box Berufung“ II: Hinter den Kulissen von Berufungsverfahren

Online Informationsveranstaltung für fortgeschrittene Promovierende & Postdocs

*Eine Teilnahme an den Angeboten der akademischen Personalentwicklung ist mit dem*der Vorgesetzten abzusprechen. Angebote in Abstimmung mit dem*der Vorgesetzten können nur dann wahrgenommen werden, wenn es Ihr Aufgabengebiet erfordert und die Arbeitsabläufe dies erlauben.*

Gute wissenschaftliche Praxis. Umgang, Herausforderungen, Konflikte.

Zielgruppe: Wissenschaftliches Personal

Format: Präsenzveranstaltung

Sprache: deutsch

Ihr Mehrwert: Eine wesentliche Voraussetzung für wissenschaftliches Arbeiten ist eine Einhaltung der Regeln der „guten wissenschaftlichen Praxis“. Hierzu gehören nicht nur eine gewissenhafte Erhebung von und ein sorgfältiger Umgang mit wissenschaftlichen Daten, sondern auch die Wahrung von Regeln der Kommunikation zwischen Wissenschaftler*innen. Die Ethikrichtlinie der Leuphana Universität zur „Sicherung der guten wissenschaftlichen Praxis“ formuliert hierzu, dass gute wissenschaftliche Praxis durch geeignete Rahmenbedingungen und durch eine Verankerung in der Wissenschaftskultur gelebt, gelehrt und eingeübt werden muss.

Ziel dieser Veranstaltung ist, eine Einführung in die Grundregeln der guten wissenschaftlichen Praxis zu geben und aufzuzeigen, welche Umgangsformen und -möglichkeiten bestehen, mit verschiedenen Herausforderungen und Konflikten in der Wissenschaft umzugehen. Fußend auf den Richtlinien der DFG und den Richtlinien der Leuphana Universität zur Sicherung der guten wissenschaftlichen Praxis wird konkret der Handlungsrahmen aufgezeigt, welcher die Verfahrensschritte zur Lösung von Konflikten in der wissenschaftlichen Praxis beschreibt. Teilnehmer*innen sollen zudem die Möglichkeit erhalten, im Rahmen einer Diskussion konkrete Fragen und Probleme zu den Regeln einer guten wissenschaftlichen Praxis zu erörtern.

Termin: **Di. 14.06.2022, 12:00-13:30 Uhr (s.t.)**

Raum/Ort: **C 40.601**

Referent: **Prof. Dr. Werner Härdtle**, Institut für Ökologie, Fakultät Nachhaltigkeit an der Leuphana Universität Lüneburg

Anmeldung erforderlich.

Diese nehmen Sie bitte über das Online Portal der Internen Weiterbildung vor:

<https://www.leuphana.de/intranet/weiterbildung/details/gute-wissenschaftliche-praxis-umgang-herausforderungen-konflikte.html>

Sinn und Gewinn von Jahresgesprächen für Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen

Zielgruppe: Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen

Format: Online Veranstaltung

Sprache: deutsch

Inhalt: Laut Dienstvereinbarung sind Ihre Vorgesetzten dazu verpflichtet, Ihnen einmal im Jahr ein Jahresgespräch anzubieten, das Sie annehmen oder ablehnen können. Genauso haben Sie die Möglichkeit, ein solches Gespräch von Ihren Vorgesetzten einzufordern. Vielleicht fragen Sie sich, welchen Sinn und Gewinn solch ein Gespräch für Sie haben kann? Sie sind vielleicht verunsichert, was bei einem Jahresgespräch auf Sie zukommt und wie Sie damit umgehen sollen? Eventuell haben Sie konkrete Bedenken oder Fragen, die Sie in einem geschützten Kreis mit Kolleg*innen in ähnlicher Situation besprechen wollen? In der Veranstaltung geht es darum, Ihnen die Rahmenbedingungen, den Ablauf sowie Sinn und Gewinn von Jahresgesprächen für Ihre akademische Karriereentwicklung nahe zu bringen und offene Fragen zu klären, um sicher und zielgeleitet in das Gespräch gehen zu können.

Termin: **Di. 21.06.2022, 12:00-13:30 Uhr (s.t.)**

Raum/Ort: Zugangsdaten zum Online Raum werden kurz vor Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Referentin: **Dr. Nicole Justen**, Referentin für akademische Personalentwicklung an der Leuphana

Anmeldung erforderlich.

Diese nehmen Sie bitte über das Online Portal der Internen Weiterbildung vor:

<https://www.leuphana.de/intranet/weiterbildung/details/sinn-und-gewinn-von-jahresgespraechen-fuer-wissenschaftliche-mitarbeiterinnen-1.html>

Jahresgespräche als Instrument wertschätzender Führung & Förderung

Zielgruppe: Wissenschaftler*innen mit Führungsverantwortung

Format: Online-Veranstaltung

Sprache: deutsch

Inhalt: Laut Dienstvereinbarung sind Sie als Vorgesetzte*r dazu verpflichtet, Ihren Mitarbeiter*innen einmal im Jahr ein Jahresgespräch anzubieten. Vielleicht fragen Sie sich oder sind sich nach ersten Gesprächen noch nicht ganz sicher, wie diese in Ihrem Bereich mit Ihren besonderen Gegebenheiten für alle Beteiligten nützlich und hilfreich funktionieren können? Sie möchten Jahresgespräche als ein Instrument wertschätzender Führung und Förderung einsetzen? In dieser Veranstaltung können Sie, im Kreis von Kolleg*innen mit ähnlichen Fragen und Herausforderungen, erfahren, wie Sie der Situationen gerecht werden können. So wird Ihre Vorstellung klarer, wie Sie das Jahresgespräch nützlich und hilfreich durchführen können und es Ihnen als Instrument einer wertschätzenden Führung und Förderungen Ihrer Mitarbeiter*innen dient. Jahresgespräche können dazu beitragen, ein gutes Arbeitsklima zu erhalten, auszubauen und zu verbessern. Die Veranstaltung soll dazu beitragen, dass Sie sicher und zielgeleitet in die Jahresgespräche gehen können.

Termin: **Di. 21.06.2022, 15:30-17:00 Uhr (s.t.)**

Raum/Ort: Zugangsdaten zum Online Raum werden kurz vor Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Referentin: **Dr. Nicole Justen**, Referentin für akademische Personalentwicklung an der Leuphana

Anmeldung erforderlich.

Diese nehmen Sie bitte über das Online Portal der Internen Weiterbildung vor:

<https://www.leuphana.de/intranet/weiterbildung/details/jahresgespraeche-als-instrument-wertschaetzender-fuehrung-foerderung-1.html>

Und wieder mal war ich zu kritisch...
Feedback in Forschung, Lehre und Hochschulalltag

Zielgruppe: WiMis, Lehrende & Juniorprofessor*innen

Format: Online Veranstaltung

Sprache: deutsch

Inhalt: Forschende, Lehrende und Studierende geben täglich bewusst und unbewusst Feedback und sind selbst Empfänger*innen von Rückmeldungen zu einem Vortrag, einer schriftlichen Arbeit oder einem Projektergebnis. Die Veranstaltung richtet sich an alle Forschenden und Lehrenden, die - im Kontext von Lehre, eigener Qualifizierung oder im wissenschaftlichen Arbeitsalltag - Feedbacksituationen mit Vorgesetzten, Mitarbeiter*innen, Kolleg*innen und Studierenden für sich reflektieren wollen.

Im Vortrag werden in einem ersten Teil unterschiedliche Feedbackkontexte an der Hochschule und wichtige Feedback-Modelle aus Psychologie und Erziehungswissenschaft vorgestellt, die den Teilnehmer*innen helfen sollen, Feedbacksituationen systematisch einzuordnen. Im zweiten Teil thematisieren wir gemeinsam gelungene und misslungene Feedbackprozesse und decken einige Feedbackmythen auf ("Feedback muss immer erst...") auf. Die Veranstaltung endet mit einem Austausch zu möglichen weiteren Workshop- und Trainingsangeboten im Bereich "Feedback und Kommunikation".

Termin: **Fr. 24.06.2022, 10:00-12:00 Uhr (s.t.)**

Raum/Ort: Zugangsdaten zum Online-Raum werden kurz vor Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Referent: **Prof. Dr. Marc Kleinknecht** ist Professor für Schulpädagogik und Schulentwicklung am Institut für Bildungswissenschaft der Leuphana Universität Lüneburg. Er leitet das Kompetenzzentrum für Lehrkräftefortbildung. Seine Lehr- und Forschungsprojekte zum videobasierten Unterrichtsfeedback in der Ausbildung von Lehrkräften wurden mehrfach prämiert.

Anmeldung erforderlich. Diese nehmen Sie bitte über das Online Portal der Internen Weiterbildung oder das Portal GradSkills vor:

<https://www.leuphana.de/intranet/weiterbildung/details/und-wieder-mal-war-ich-zu-kritisch-feedback-in-forschung-lehre-und-hochschulalltag.html>

Promotion...und was dann? Sondierung wissenschaftlicher Karrierewege.

Zielgruppe: Promovierende

Format: Online Veranstaltung

Sprache: deutsch

Ihr Mehrwert: Viele Promovierende beginnen erst zum Abschluss der Promotion damit, sich eingehender mit den eigenen Karrierepräferenzen und in Frage kommenden Berufsfeldern auseinanderzusetzen. Das kompetitive Feld der Wissenschaft erfordert jedoch ein frühzeitiges Kennen, Reflektieren und Ausloten der individuellen Karriereziele, der strukturell möglichen Karrierewege sowie der eigenen Kompetenzen und Ressourcen, welche die Karrieremöglichkeiten in der Wissenschaft erleichtern oder erschweren. Die Veranstaltung regt durch die Vermittlung konkreter Informationen dazu an, Chancen und Herausforderungen der Karriereentwicklung im Wissenschaftssystem zu reflektieren, um die nächsten Schritte auf dem Weg in die Wissenschaft bewusst gestalten zu können. Kurz kommen dabei auch alternative Karrierewege außerhalb der klassischen universitären Wissenschaftskarriere zur Sprache.

Termin: **Di. 28.06.2022, 12:00-14:00 Uhr (s.t.)**

Raum/Ort: Zugangsdaten zum Online Raum werden kurz vor Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Referentin: **Dr. Nicole Justen**, Dipl.-Päd., Referentin für akademische Personalentwicklung der Leuphana, Systemische Beraterin, langjährige Tätigkeit in Forschung und Lehre sowie Begleitung von Promotionskolloquien als Postdoc.

Anmeldung erforderlich. Diese nehmen Sie bitte über das Online Portal GradSkills vor:

<https://www.leuphana.de/graduate-school/promotion-postdoc/kompetenzentwicklung/schlüsselkompetenzen/details/promotionund-was-dann-sondierung-wissenschaftlicher-karrierewege.html>

Archivierung und Publikation von Forschungsdaten: Angebote und Services der Leuphana

Zielgruppe: alle Forscher*innen/Wissenschaftler*innen

Format: Online Schulung

Sprache: deutsch

Inhalt: Nach einer allgemeinen Einführung ins Thema unter Erläuterung relevanter Wesensmerkmale und Anforderungen bei der Archivierung bzw. Publikation von Daten wird der Fokus dieser Veranstaltung auf die an der Leuphana bereitgestellten Archivierungs- und Publikationsangebote gerichtet. Im Zentrum steht das neu entwickelte institutionelle Datenrepositorium "PubData" des Medien- und Informationszentrums (MIZ) mit seinen Archivierungs- und Publikationsleistungen, welches in seiner Funktionsweise, also den zugrundeliegenden Workflows und Prüfprozessen, anschaulich vorgestellt wird. Abschließend wird der Blick geweitet auf andere Publikationsorgane und -optionen.

Termin: **Mo. 11.07.2022, 14:00-15:30 Uhr (s.t.)**

Raum/Ort: Zugangsdaten zum Online Raum werden kurz vor Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Referent: **Thomas Schwager**, Referent der Servicestelle Forschungsdatenmanagement, MIZ

Anmeldung erforderlich. Diese nehmen Sie bitte über das Portal der Internen Weiterbildung vor:

<https://www.leuphana.de/intranet/weiterbildung/details/archivierung-und-publikation-von-forschungsdaten-angebote-und-services-der-leuphana-1.html>

Forschung sichtbar machen durch Open Access

Zielgruppe: alle Forscher*innen/Wissenschaftler*innen

Format: Online Schulung

Sprache: deutsch

Inhalt: Open Access – der freie Zugang zu wissenschaftlichen Publikationen – eröffnet für verschiedene Akteur*innen zahlreiche Vorteile. Insbesondere die Autor*innen profitieren von einer größeren Reichweite ihrer Publikationen und einer Besserstellung ihrer Rechte. Da Open Access zunehmend von diversen Förderorganisationen gefordert wird, ist es unabdingbar, dass sich Forschende mit diesem Publikationsmodell vertraut machen und Kenntnisse darüber erlangen, welche entsprechenden Unterstützungsangebote ihnen an der eigenen Forschungseinrichtung zur Verfügung stehen.

In dieser Veranstaltung werden die Grundlagen des Open-Access-Publizierens vermittelt und schwerpunktmäßig die Open-Access-bezogenen Service- und -Infrastrukturangebote an der Leuphana vorgestellt. So werden u.a. das Beratungsspektrum präsentiert, konkrete Finanzierungsmöglichkeiten im Rahmen verschiedener Verlagsvereinbarungen aufgezeigt sowie Voraussetzungen zur Beantragung der hochschuleigenen Open-Access-Fördermittel erläutert.

Termin: **Di. 12.07.2022, 10:00-11:30 Uhr (s.t.)**

Raum/Ort: Zugangsdaten zum Online-Raum werden kurz vor Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Referent*innen: **Gesa Baron & Martin Bilz** (beide E-Science & Medienmanagement, MIZ)

Anmeldung erforderlich.

Diese nehmen Sie bitte über das Portal der Internen Weiterbildung vor:

<https://www.leuphana.de/intranet/weiterbildung/details/forschung-sichtbar-machen-durch-open-access-1.html>

Stimmtraining für Lehre und Wissenschaft

Zielgruppe: Wissenschaftliches Personal

Format: Präsenzveranstaltung

Sprache: deutsch

Ihr Mehrwert: Die Stimme ist für Personen, die in der Lehre oder anders in der Wissenschaft arbeiten, ein unverzichtbares Instrument. Dennoch wissen die meisten Vielsprecher*innen recht wenig über Funktionsweise und Hintergründe der Stimme. Bei Stimmbelastung drohen Heiserkeit, Schmerzen und mitunter gar der Stimmverlust. Ebenso existiert viel Verunsicherung in Bezug auf die eigene Stimme, die viele Frauen häufig als „nicht laut genug“, „piepsig und hoch“ oder allgemein als „unschön“ empfinden. In diesem Workshop sollen die Teilnehmenden ihre Stimme kennenlernen, die Parameter für eine gesunde Stimmgebung erfahren und in alltagstauglichen Übungen die Stimme belastbarer machen können. So können sie dann in ihrem Berufsalltag etwa Vorträge oder auch das berüchtigte „Vorsingen“ besser bewältigen. Zudem wird der Zusammenhang von Stimme und Persönlichkeit aufgezeigt, da diese beiden Größen einander beeinflussen. So besteht also auch die Möglichkeit, diese Beziehung für sich zu nutzen. Denn ein zentrales Anliegen des Workshops lautet, die Freude an der eigenen Stimme zu finden und Spaß daran zu haben, mit diesem Organ zu „spielen“ und es für sich zu nutzen.

Inhalte:

- Grundlagen der Stimmfunktion, anatomisch und funktionell
- praktische Übungen zur Kräftigung und Pflege der Stimme (u. a. LaxVox-Methode)
- Zusammenhang von Stimme und Persönlichkeit
- Wirkungsweise von Stimmgebung (Spiegelneuronen/ Status)
- Tipps und Tricks zum Umgang mit der Stimme als Vielsprecher*in
- Stimme und Gender: die Stimme als Statussymbol und Vorurteile gegenüber Stimmen

Termin: **Mi. 13.07.2022, 09:00-17:00 Uhr (s.t.)**

Raum: **C 9.102**

Trainerin: **Julia Baumeister** ist Diplom-Opernsängerin, Stimm-Coachin und staatl. geprüfte Logopädin. Seit einigen Jahren arbeitet sie für „Scienza Science Coaching“ mit den Schwerpunkten Präsentation, Kommunikation, Stimmtraining und Netzwerken. Dabei legt sie großen Wert auf die individuelle Arbeit mit den Teilnehmenden und versucht grundsätzlich, auch den Humor nicht zu kurz kommen zu lassen.

Anmeldung erforderlich. Diese nehmen Sie bitte über das Online Portal der Internen Weiterbildung vor:
<https://www.leuphana.de/intranet/weiterbildung/details/stimmtraining-fuer-lehre-und-wissenschaft.html>

Wissenschaftsmanagement als Karriereoption für Wissenschaftler*innen?!

Zielgruppe: WiMis, Promovierende und Postdocs der Leuphana

Format: Online Veranstaltung

Sprache: deutsch

Ihr Mehrwert: Sie erfahren, was das Wissenschaftsmanagement auszeichnet, welche Arbeitsfelder es gibt, welche Kompetenzen das Arbeitsfeld erfordert und wie der Weg von der Wissenschaft in das Wissenschaftsmanagement gelingen kann. Sie werden angeregt, realistisch einzuschätzen, ob der Weg ins Wissenschaftsmanagement für Sie eine mögliche Karriereoption sein kann.

Inhalte:

- Allgemeine Informationen zum Wissenschaftsmanagement
- Arbeitsbedingungen im Wissenschaftsmanagement
- Erforderliche Qualifikationen
- Karrierewege im Wissenschaftsmanagement
- Qualifizierungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Termin: **Di. 30.08.2022, 10:00-11:30 Uhr (s.t.)**

Raum: Zugangsdaten zum Online-Raum werden kurz vor Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Referentin: **Dr. Nicole Justen**, Referentin für akademische Personalentwicklung der Leuphana, Dipl.-Päd., Systemische Beraterin, langjährige Tätigkeit in Forschung und Lehre als WiMi und Postdoc, jetzt im Wissenschaftsmanagement tätig.

Anmeldung erforderlich.

Diese nehmen Sie bitte über das Online Portal der Internen Weiterbildung vor:

<https://www.leuphana.de/intranet/weiterbildung/details/wissenschaftsmanagement-als-karriereoption-fuer-wissenschaftlerinnen-2.html>

Konfliktmanagement - Konflikte in Organisationen verstehen und bearbeiten

Zielgruppe: Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen, Juniorprofessor*innen

Format: 2 aufeinanderfolgende Präsenz-Tage / 8 Einheiten à 90 Min.

Ihr Mehrwert: Am Ende des Workshops können Sie Konflikte besser verstehen und nach ihrem Schweregrad einordnen. Sie können Konfliktpotentiale im eigenen Arbeitsumfeld erkennen sowie kooperativ bearbeiten, und haben etwas über sich selbst und Ihr Verhalten in Konfliktsituationen erfahren.

Inhalt: Wenn Menschen zusammenarbeiten, entstehen aus unterschiedlichen Gründen immer wieder Konflikte. In diesem Workshop setzen Sie sich damit auseinander, unter welchen Voraussetzungen Konflikte für die Entwicklung von Organisationen und für die persönliche Weiterentwicklung genutzt werden können. Sie reflektieren Konflikte mithilfe sozialpsychologischer Modelle und entwickeln Wege zur Bearbeitung von Konflikten mit dem Ziel, die Zusammenarbeit zu stärken.

Termin: **Do. 01.09.2022 & Fr. 02.09.2022, jeweils 09:00-17:00 Uhr (s.t.)**

Raum: **Beide Tage in C 9.102**

Referentin: **Dr. Claudia Nounla**, Dipl.-Erwachsenenpädagogin, Organisationsberaterin, Supervisorin (DGSv). Aus- und Weiterbildungen in Themenzentrierter Interaktion, Organisationsentwicklung, Coaching und Supervision. Von 2005 bis 2014 wissenschaftliche Mitarbeiterin am KHN, seit 2014 freiberuflich tätig. Arbeitsschwerpunkte: Supervision/Coaching und Weiterbildung für Lehrende und Führungskräfte, Prozessbegleitung in Veränderungsprozessen und Konflikten.

Anmeldung erforderlich.

Diese nehmen Sie bitte über das Online Portal GradSkills vor:

<https://www.leuphana.de/graduate-school/promotion-postdoc/kompetenzentwicklung/schluesselkompetenzen/selbstkompetenzen-staerken.html>

Role-Model-Monday - Von der wissenschaftlichen Karriere zu einer Karriere im Wissenschaftsmanagement: Der Weg entsteht beim Gehen.

Zielgruppe: Wissenschaftliches Personal

Format: Online-Veranstaltung

Sprache: deutsch

Inhalt: Aufstieg, Karriere, Erfolg... gerade im universitären Kontext werden diese Begriffe nahezu selbstverständlich verwendet, wenn über die eigene berufliche Entwicklung nachgedacht und gesprochen wird. Angefangen vom Studium, über die Promotion, eine Postdoc-Phase bis hin zur Junior- und Lebenszeitprofessur oder eine außeruniversitäre Karriere in Wirtschaft und Gesellschaft gibt es eine Laufrichtung, und zwar die des beruflichen Erfolgs. Aber was bedeuten die Begriffe abseits ihrer theoretischen Definitionen, wenn Menschen, die aufgestiegen sind, Karriere gemacht haben und denen man zuspricht, erfolgreich zu sein, von ihren Karrierewegen erzählen? Wie nehmen diese Menschen ihre berufliche Entwicklung wahr? Welche Wege sind sie gegangen? Welche Umwege, Brüche, Linien, Aufstiege, Erfolge und persönlichen Entwicklungen haben sie erlebt? Welche Visionen, Ideen, Zweifel und Ziele begleiteten/begleiten ihren Weg? Was können wir aus ihren Erfahrungen lernen, um nicht nur einer theoretischen Idee von Aufstieg, Karriere und Erfolg anzuhängen, sondern die Verwirklichung der persönlichen Entwicklung in immer komplexer werdenden gesellschaftlichen, politischen, wirtschaftlichen und wissenschaftlichen Systemen beruflich erfolgreich in die eigene Hand zu nehmen?

Der Role-Model-Monday ist ein Angebot, berufliche Entwicklungsgeschichten zu entdecken, Führungspersönlichkeiten zu erleben und mit ihnen ins Gespräch zu kommen.

Termin: **Mo. 05.09.2022, 17:00-19:00 Uhr (s.t.)**

Role Model: **Dr. Inga Brinkmann – Geschäftsführerin der Fakultät Bildung an der Leuphana**

- studierte Kunstgeschichte, Philosophie und Evangelische Theologie (1997-2003)
- Promotion im Fach Kunstgeschichte, gefördert durch ein Promotionsstipendium des Landes Berlin (Abschluss 2008)
- Lehraufträge an der FU Berlin & Postdoc-Stipendium der Fritz Thyssen-Stiftung
- LfbA als Qualifikationsstelle an der Philipps-Universität Marburg (2010-2016)
- DFG Eigene Stelle an der Philipps-Universität Marburg (2016-2018)
- In 2016 erste Überlegungen zur Umorientierung Richtung Wissenschaftsmanagement (Vorbereitung durch Coaching, Weiterbildungen etc.)
- Referentin für Berufsangelegenheiten und akademische Verfahren an der Universität Oldenburg (2018-2019)

- berufsbegleitende Weiterbildung im Wissenschaftsmanagement: Diploma of Advanced Studies Bildungs- und Wissenschaftsmanagement an der Universität Oldenburg
- Referentin für Universitätsentwicklung mit Schwerpunkt Berufsmanagement an der Leuphana (2020-2022)
- Geschäftsführerin Fakultät Bildung an der Leuphana (seit 04/2022).

Raum/Ort: Zugangsdaten zum Online-Raum werden kurz vor Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Moderation: Dr. Nicole Justen, Referentin für akademische Personalentwicklung an der Leuphana

Anmeldung erforderlich. Diese nehmen Sie bitte über das Online Portal der Internen Weiterbildung vor:

<https://www.leuphana.de/intranet/weiterbildung/details/role-model-monday-von-der-wissenschaftlichen-karriere-zu-einer-karriere-im-wissenschaftsmanagement-der-weg-entsteht-beim-gehen.html>

Navigating the „shark pool“. Power games and micropolitical competence in academia

Target group: Doctoral candidates and postdocs, young professors and executives and people in coordinating or advisory functions in science management; max. 12 participants

Event format: Online workshop

Language: English

Content: Socially, research environments may vary a great deal. In Germany and elsewhere researchers are embedded in specific hierarchical constellations. Regardless of their position at the upper, middle or lower levels of their institution, they are sometimes confronted by irritating and even incomprehensible behavior and results: formal regulations may be bypassed, expertise and institutionally defined responsibility may prove to be unimportant when decisions are taken, rival camps may impair any cooperation, ... Some situations or processes involving power games are perceived as unproductive, frustrating or even annoying. However, experience also tells us that difficult situations can be mastered by analysis, understanding and appropriate communication and, generally, by a power-conscious approach.

The approach of micropolitical theory and its conceptual enhancement provide a framework to systematically grasp manifestations of the everyday uses of power in organizations. Micropolitics is not just about persons interacting in leadership positions or about power-abuse. In fact, selfinterests (which may be ethically motivated) are pursued at all organizational levels. Individual or collective strategies are used to exert informal influence or to avoid control by others. Of central interest is the question of power resources, also from a perspective of diversity. The subject matter of the workshop may enrich your (virtual) tea kitchen talks with an important shadow topic in your own organization. Above all, however, an opportunity is offered to reflect on power processes in your own environment as well as your roles in micropolitical games – as “victims” or “actors” – by a systematic and unbiased approach. The workshop facilitates identifying resources and strategies in order to enhance your micropolitical competence.

Topics:

- science system and organization (focus on Germany)
- micropolitics, power games, power resources
- typical 'arenas'
- roles / game positions
- room for manoeuvre and micropolitical tools.

Before the workshop, participants will receive some documents for preparation. To ensure a lasting effect of the event, participants will receive a comprehensive script including the content of the workshop and references to further reading and exercises.

Date: **Tuesday 06.09. & Wednesday 07.09.2022, 10 a.m. - 2 p.m**

Room/location: Access data for the online room will be provided shortly before the start of the event.

Speaker: **Dr. Veronika Fuest** is a certified consultant (systemic transactional analysis) and trainer. Extensive experience in science: multidisciplinary academic qualifications, involvement in collaborative research projects of various scientific institutions as well as own research including actor and institutional analyses in the field of science; in science management internal consulting and process moderation as well as supervision of ombudsman matters; academic teaching (including political anthropology). In addition, experience in development cooperation and activities as an expert for BMBF, DFG and Volkswagen Foundation.

Registration required. Please register via the online portal GradSkills:

<https://www.leuphana.de/graduate-school/promotion-postdoc/kompetenzentwicklung/schlüsselkompetenzen/details/navigating-the-shark-pool-power-games-and-micropolitical-competence-in-academia-1.html>

„Black Box Berufung“ I: Auf dem Weg zur Professur

- Zielgruppe: Fortgeschrittene Promovierende und Postdocs
(„Black Box Berufung“ I & II können unabhängig voneinander besucht werden oder aufbauend aufeinander)
- Format: Online Informationsveranstaltung
- Sprache: deutsch
- Ihr Mehrwert: Karrierepfade gestalten sich in Wissenschaft und Forschung sehr divers und vor allem wenig transparent. In der Veranstaltung wird ein einführender Überblick gegeben über den Ablauf eines Berufungsverfahrens, die Bestandteile des Berufungsgesprächs und die Arbeit der Berufungskommission. Diese Informationen sollen Sie befähigen, sich eine persönliche Strategie zu erarbeiten, um Ihre Grundvoraussetzungen und Kompetenzen zu reflektieren sowie die eigenen Qualitäten auszuloten und für ein Berufungsverfahren ins rechte Licht zu rücken.
- Inhalte:
- Berufungsverfahren
 - Strategische Karriereplanung
 - Bewerbung
 - Wissenschaftlicher Fachvortrag/Lehrprobe
 - Profilpräsentation
 - Kommissionsgespräch
 - Berufungsverhandlungen
- Termin: **Do. 08.09.2022, 12:00-13:30 Uhr (s.t.)**
- Raum: Zugangsdaten zum Online-Raum werden kurz vor Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.
- Referentin: **Dr. Nicole Justen**, Referentin für akademische Personalentwicklung der Leuphana, Dipl.-Päd., Systemische Beraterin, langjährige Tätigkeit in Forschung und Lehre als WiMi und Postdoc. Erfahrung als Mitglied in diversen Berufungskommissionen.

Anmeldung erforderlich.

Diese nehmen Sie bitte über das Online Portal GradSkills vor:

<https://www.leuphana.de/graduate-school/promotion-postdoc/kompetenzentwicklung/schlüsselkompetenzen/details/black-box-berufung-i-auf-dem-weg-zur-professur-1.html>

„Black Box Berufung“ II: Hinter den Kulissen von Berufungsverfahren

- Zielgruppe:** Fortgeschrittene Promovierende und Postdocs
(„Black Box Berufung“ I & II können unabhängig voneinander besucht werden oder aufbauend aufeinander)
- Format:** Online Informationsveranstaltung
- Sprache:** deutsch
- Inhalt:** Bewerber*innen in Berufungsverfahren können üblicherweise nur an kleinen Ausschnitten eines für die eigene Karriere äußerst wichtigen und sich meist über längere Zeit hinstreckenden Berufungsverfahrens aktiv teilnehmen, etwa bei einer Einladung zur persönlichen Vorstellung. Aus Bewerber*innenperspektive findet der weitaus größte Teil des Verfahrens ‚hinter den Kulissen‘ statt: Das Auswahlverfahren erfolgt unter Beteiligung einer größeren Anzahl von universitären und (nicht-)wissenschaftlichen Akteur*innen, besteht aus unterschiedlichen, auf einander aufbauenden Auswahlritten und wird flankiert von verschiedenen Mechanismen zur Qualitätssicherung. Die Veranstaltung möchte Nachwuchswissenschaftler*innen Einblicke in diese, aus ihrer Sicht „verborgenen“, Teile des Verfahrens geben und transparent machen, wie der Auswahlprozess im Vorfeld der Besetzung einer Professur strukturell von statten geht. Unter anderem sollen folgende Fragen beleuchtet werden:
- Welche Akteur*innen sind an Berufungsverfahren beteiligt und welche Rolle übernehmen sie im Auswahlprozess?
 - Wie wird möglichen Befangenheiten der beteiligten Akteur*innen entgegengewirkt?
 - Wie arbeitet eine Berufungskommission, an welche Regeln ist sie gebunden und welche Auswahlritte werden vollzogen?
 - Auf welchen Grundlagen beurteilen die beteiligten Personen die Passfähigkeit von Bewerber*innen und treffen eine Auswahlentscheidung?
 - Welche Mechanismen dienen der Qualitätssicherung von Berufungsverfahren?
- Termin:** **Fr. 09.09.2022, 10:00-12:00 Uhr (s.t.)**
- Raum:** Zugangsdaten zum Online-Raum werden kurz vor Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.
- Referentinnen:** **Dr. Michaela Kaufmann**, Referentin im Berufsmanagement der Leuphana
Dr. Inga Brinkmann, Geschäftsführerin Fakultät Bildung

Anmeldung erforderlich. Diese nehmen Sie bitte über das Online Portal GradSkills vor:

<https://www.leuphana.de/graduate-school/promotion-postdoc/kompetenzentwicklung/schlueselkompetenzen/details/black-box-berufung-ii-hinter-den-kulissen-von-berufungsverfahren-1.html>